Pflicht, die Einheit der kommunistischen Weltbewegung zu stärken, und sehen in der Geschlossenheit der Bruderparteien und Bruderländer, aller Kommunisten, die Grundlage des erfolgreichen Kampfes für Sozialismus und Frieden.

Beide Parteien verurteilen entschieden die Spaltertätigkeit der Führung der KP Chinas, die in Verfolgung enger egoistischer, nationalistischer Ziele sich in allen Grundfragen der kommunistischen Weltbewegung entgegengestellt hat und versucht, ihren fraktionellen Block in dieser Bewegung zustande zu bringen. Unter dem Aushängeschild ultralinker Phrasen unternehmen die chinesischen Spalter wütende Angriffe gegen die marxistisch-leninistischen Parteien und die Geschlossenheit der sozialistischen Gemeinschaft. Sie sagten sich von dem wichtigsten Grundsatz los, daß die Treue zur Sache des Sozialismus die unablässige Festigung des sozialistischen Weltsystems und der gesamten kommunistischen Bewegung erfordert.

Sie versuchen bei den Völkern Asiens, Afrikas und Lateinamerikas Mißtrauen gegenüber dem sozialistischen Weltsystem und der kommunistischen Weltbewegung zu wecken und sich als einzige treue und konsequente Freunde dieser Völker auszugeben.

Die Führer der KP Chinas versuchen die Leninsche Politik der friedlichen Koexistenz zu diskreditieren und predigen Abenteurertum in der Außenpolitik, Sektierertum und Putschismus in den Fragen der Revolution.

Die chinesischen Führer haben im Grunde genommen mit der Generallinie der kommunistischen Weltbewegung gebrochen und gleiten auf kleinbürgerliche und nationalistische Positionen ab. Ihre Haltung schafft eine ernsthafte Gefahr und fügt der Sache des Sozialismus riesigen Schaden zu.

Die SED und die KPdSU werden in ihren Bemühungen nicht nachlassen, die marxistisch-leninistische Lehre gegen den linken und rechten Opportunismus zu verteidigen und die kommunistische Weltbewegung auf der Grundlage des Marxismus-Leninismus und des von den Bruderparteien 1957 und 1960 gemeinsam angenommenen Aktionsprogramms aller Kommunisten zusammenzuschließen.

Beide Seiten stellen mit großer Befriedigung die volle Übereinstimmung ihrer Ansichten in allen erörterten Fragen fest und bringen die feste Überzeugung zum Ausdruck, daß der Besuch des Ersten Sekretärs